

Internationale Tagung
Die "Energiewende" vom Atomausstieg zu erneuerbarer Energie
Was können religiöse Gruppen dazu beitragen?

3. - 6. März 2015

Martin-Niemöller Haus, Arnoldshain

Das Zentrum Oekumene (Frankfurt) organisiert diese Tagung anlässlich des vierten Jahrestags der TEPCO-Atomkatastrophe in Japan. Die Tagung mit dem Schwerpunkt "Klima und Religion" folgt der Konferenz zu "Gesundheitlichen Folgen von Atomkatastrophen", die das Zentrum Oekumene 2014 zusammen mit den Ärzten für Soziale Verantwortung (IPPNW) zum dritten Jahrestag veranstaltet hatte. Die TEPCO-Atomkatastrophe am 11. März 2011 veranlasste die Bundesregierung rasch zum "Atomausstieg", was international große Aufmerksamkeit erregte. Diese Wende geht aber nur langsam voran. Da sich auch die internationalen Bemühungen zum Klimaschutz nur sehr schleppend bewegen, rief kürzlich die UN-Klima-Beauftragte die Religionsgemeinschaften weltweit auf, zur Bewahrung des Klimas aktiv beizutragen.

Die Atom-Industrie arbeitet international aufs engste zusammen, daher ist auch eine internationale Vernetzung von anti-AKW-Initiativen notwendig. Diese Tagung schlägt daher eine Brücke zwischen Vertretern unterschiedlicher Konfessionen und Religionen aus Asien und Europa, die sich für den Ausstieg aus der Atomenergie und die Entwicklung erneuerbarer Energie einsetzen. Buddhisten, Christen und Muslime - Aktivisten und Experten - aus Deutschland, Japan, Korea und anderen europäischen Ländern tauschen ihre Erfahrung und Kenntnisse untereinander und mit Vertretern von Bürgerinitiativen aus.

Ort der Konferenz:

vom 3.-5. März: Martin-Niemöller-Haus, Am Eichsfeld 3, 61389 Schmitt-Arnoldshain

<http://www.martin-niemoeller-haus.de/>

Öffentliche Schlussveranstaltung am 6. März: Evangelische Akademie, Frankfurt, Römerberg 9.

Zielgruppe: Alle, die an diesem Thema interessiert sind und sich für diese Sache engagieren.

Kosten: Einzelzimmer 250 €, Doppelzimmer 210 €,

Tagesgast (mit Mittag- & Abendessen) 150 €, Studierende (Doppelzimmer) 100 €

Anmeldeschluss: 9. Februar 2015

Anmeldung bei Frau Martina Schreiber: schreiber@zentrum-oekumene.de

Das genaue Programm wird nach Anmeldung verschickt.

Leitung: Wolfgang Buff (Zentrum Oekumene), Dr. Martin Repp (Zentrum Oekumene), Dr. Dörte Siedentopf (IPPNW)

Programm-Übersicht

3. März

15:30-18:15: *Die "Energiewende" vom Atomausstieg zu erneuerbarer Energie -- Was tragen Kirchen weltweit, in Europa und in Deutschland dazu bei?*

Referenten: Vertreter des Ökumenischen Rats der Kirchen (ÖRK) und des European Christian Environmental Network (ECEN), der Umweltbeauftragte der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Prof. Dr. Hans Diefenbacher (FEST Heidelberg).

19:00- ca. 20:30: *Dokumentarfilm "A2-B-C" von Ian Thomas Ash* über die Situation von Kindern in Fukushima mit Erklärung von Dr. Dörte Siedentopf (IPPNW).

4. März

9:00-12:30: *Atom-Ausstieg & Entwicklung nachhaltiger Energie in Deutschland*

ReferentInnen: Pfr. Dr. Hubert Meisinger (Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau) und weitere Umweltbeauftragte der evangelischen und katholischen Kirche; ein muslimischer Ingenieur über die Einrichtung von Solaranlagen auf Moscheen.

14:00-16:00: *Die Situation in Japan seit der TEPCO-Katastrophe*

ReferentInnen: die bekannte Journalistin OSHIDORI Mako (die auch schon auf der Konferenz 2014 sprach), ein Aktivist aus Fukushima und ein japanischer Pfarrer.

16:30-18:30: *Anti-AKW Aktivitäten von Buddhisten in Japan*

Referenten: Zen-Buddhisten und ein Amida-Buddhist.

19:00: Begrüßung von Pfr. Dr. Volker Jung, Kirchenpräsident der EKHN
anschließend Empfang

5. März

9:00-10:30: *Anti-AKW Aktivitäten und Humanitäre Hilfe in Fukushima von Christen*

Referenten: ein Vertreter der katholischen Kirche und eine Mitarbeiterin des YWCA-Japan

11:00-16:00: *Anti-AKW-Bewegung und Entwicklung nachhaltiger Energie in Korea*

Buddhistische und christliche VertreterInnen von koreanischen Initiativen

16:30-18:00: *Vernetzungen in Deutschland & Asien*

Referenten: Jochen Stay (*ausgestrahlt*) und Jonathan Watts (International Network of Engaged Buddhists)

19:00-20:30: *Entwicklung von erneuerbarer Energie*

Referenten: Mycle Schneider (Paris) und OTSUKA Yuji (Seicho-no-Ie, Office in the Forest)

6. März

10:00-13:00: in der Evangelischen Akademie in Frankfurt (Adresse: Römerberg 9)

Atoms for Peace? - Lassen sich "friedliche" und "militärische Nutzung von Atomkraft" unterscheiden?

ReferentInnen: Regina Hagen (Darmstadt) und die investigativen Journalisten Joseph Trento (Washington D.C.) & Yoichi Shimatsu (Hong Kong / Bangkok).

Moderation: Andreas Schwarzkopf (*Frankfurter Rundschau*)